



SKOKY 2007  
ZNAMENÍ SVĚTLA

*Ich möchte ein Gedicht schreiben,  
aber warum eigentlich?  
In dieser modernen Zeit hält man es für altmodisch.*

*Ich möchte ein Lied komponieren,  
aber warum eigentlich?  
In dieser modernen Zeit würden sich alle die Ohren zuhalten.*

*Ich möchte eine Ballade schreiben  
aber warum eigentlich?  
In dieser modernen Zeit würde sie sowieso niemand lesen.*

*Ich möchte eine Erzählung schreiben  
aber warum eigentlich?  
In dieser modernen Zeit hält man es für kindisch.*

*Deswegen schreibe ich ein Gebet, denn das ist in dieser modernen Zeit  
das Schönste, was ich Gott schenken kann:*

*Lieber Vater,  
ich möchte Dir für die wunderschönen Tage hier in Skoky danken.  
Ich danke Dir für alle, die die Begegnung schön gemacht haben,  
für das tägliche Lächeln, Hilfe, Freundlichkeit, Vertrauen,  
Offenheit, Liebe, Freundschaft...  
Ich danke Dir, dass wir immer gutes Essen auf dem Tisch hatten;  
abends in unserer warmen Schlafsäcken schlüpfen konnten.  
Dafür, dass wir morgens beim Sonnenschein oder manchmal auch Regen  
aufstehen und den neuen Tag genießen konnten.  
Dafür, dass wir immer etwas zu tun hatten,  
dass wir neue Freunde kennenlernen könnten,  
dass sich unsere Arbeit als nützlich und vernünftig ergeben hat,  
dass wir immer Wasser zum Waschen hatten.  
Dafür, dass wir immer Hilfe bekamen, wenn wir sie brauchten.  
Dafür, dass wir schöne Lieder singen und Dich bei der morgendlichen Statio und abendlichen Meditation loben  
und preisen konnten.  
Ich danke Dir für Deine tägliche Unterstützung;  
dafür, dass Du meine Schritte hierher gelenkt hast.*

Kristýna Kopřivová